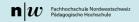


Institut für Bildungswissenschaften



Fachdidaktik

Joint Degree Master of Arts

Vertiefungsrichtung

Geschichte und Politische Bildung



Geschichte und Politische Bildung

im Masterstudiengang Fachdidaktik

Der Studiengang

Globalisierung, Klimawandel, gesellschaftliche Polarisierungen und Krieg bestimmen das aktuelle Weltgeschehen. Diese Umwälzungen machen historisches Wissen und das Verstehen politischer Zusammenhänge umso wichtiger. Die Fachdidaktiken Geschichte und Politische Bildung befassen sich mit der Frage, wie Heranwachsende am besten an historisches Denken und politisches Urteilen herangeführt werden können. «Geschichte und Politische Bildung» ist eine von fünf Vertiefungsrichtungen des Masterstudiengangs Fachdidaktik, der als Joint Degree vom Institut für Bildungswissenschaften der Universität Basel und der Pädagogischen Hochschule FHNW angeboten wird. Die Studierenden erfahren eine fundierte Ausbildung in den Bereichen Geschichtsdidaktik sowie Didaktik der Politischen Bildung und Demokratiebildung und werden in die Grundlagen der Erziehungswissenschaft eingeführt. Politische Bildung und Geschichtsdidaktik werden systematisch miteinander verknüpft und interdisziplinär erforscht. Fachdidaktische Theorie wird mit lernpsychologischem und methodischem Wissen und praktischer Vermittlungsarbeit verbunden.

Zulassung

Das Masterstudium umfasst 90 Kreditpunkte (KP/ETCS) und bietet die Möglichkeit, sich fachdidaktisch in Geschichte und Politischer Bildung zu vertiefen. Entsprechend richtet sich der Studiengang sowohl an Absolvent*innen eines universitären Bachelorstudiums in den Bezugsdisziplinen Geschichte, Politikwissenschaft, Soziologie und weiterer gesellschaftswissenschaftlicher Fächer sowie der Erziehungswissenschaft, als auch an Inhaber*innen eines Bachelors oder Masters einer Pädagogischen Hochschule (Primar- und Sekundarstufe I, Sonderpädagogik). Die Zulassungsvoraussetzungen von 35 KP Fachwissenschaft und 9 KP empirisch-sozialwissenschaftlichen Forschungsmethoden können bei Bedarf im Zulassungsprogramm der Pädagogischen Hochschule FHNW erworben werden.

Berufsaussichten

Absolvent*innen dieser Vertiefungsrichtung qualifizieren sich für die Aussowie Weiterbildung von Lehrpersonen und die Weiterentwicklung des Geschichts- und Politikunterrichts. Sie sind aber auch für die Betreuung und Weiterentwicklung ausserschulischer Bildungsangebote gefragt, zum Beispiel in Stiftungen und NGOs, Museen, Gedenkstätten, Verbänden und Unternehmen. Der Abschluss eröffnet zudem den Weg in eine akademische Karriere, die mit einem Doktoratsstudium fortgesetzt werden kann.

Teilhabe an der Gesellschaft sichern

Historisches Wissen und Politische Bildung

Fachdidaktik Geschichte

Gerade in Zeiten grosser Umbrüche suchen Menschen und Gesellschaften auch Orientierung in der Geschichte. Historisches Wissen bildet das Fundament, um zu verstehen, wie unsere Gesellschaft geworden ist und wie wir sie wahrnehmen. Darauf aufbauend ziehen Individuen und Kollektive Schlussfolgerungen für die Gegenwart und die Zukunft. Geschichtsdidaktik als wissenschaftlicher Zugang zur Geschichtsvermittlung beschäftigt sich mit der Frage, wie ein zeitgemässer Geschichtsunterricht in Schulen und in ausserschulischen Vermittlungsangeboten gestaltet werden kann. Sie stellt Materialien zu aktuellen Fragestellungen bereit und prüft deren Qualität in der Praxis. Im Rahmen der geschichtsdidaktischen Veranstaltungen reflektieren Studierende Ziele, Inhalte und Umsetzungen der Geschichtsvermittlung. Sie untersuchen mündliche, schriftliche und visuelle Ausdrucksformen der Geschichte in Film, Podcasts, Ausstellungen, Computergames und Schulbüchern sowie ihrer Rezeption und Deutung. Darüber hinaus befassen sich die Studierenden mit den öffentlichen, politischen und kommerziellen Nutzungsformen und Kontexten von Geschichte in der Gesellschaft.

Fachdidaktik Politische Bildung

Die Didaktik der Politischen Bildung als Wissenschaft beschäftigt sich mit grundlegenden Konzepten wie Mündigkeit und Urteilsbildung sowie Wertebildung in einer multikulturellen und demokratischen Gesellschaft. Denn Politische Bildung und Demokratiebildung will Heranwachsende zur Teilhabe an Politik bewegen und sie dazu motivieren, sich mit demokratischen Grundwerten auseinanderzusetzen. Die Fachdidaktik Politische Bildung befasst sich mit der Frage, unter welchen Bedingungen schulische und ausserschulische Angebote zu Politischer Bildung und Demokratiebildung funktionieren, und trägt zur Weiterentwicklung dieser Angebote bei. Anhand von empirischer Forschung und Praxisprojekten überprüft die Fachdidaktik die Wirksamkeit des Unterrichts an unterschiedlichen Orten wie Schule und Schulsozialarbeit, Kinder- und Jugendarbeit oder in digitalen Räumen.

Erziehungswissenschaft

Die Veranstaltungen zur Erziehungswissenschaft dienen der Einführung in die Grundlagen rund um Fragen der Bildung, Erziehung und Sozialisation. Im Vordergrund stehen gesellschaftliche und institutionelle Kontexte und pädagogisch-psychologische Bedingungen von Bildung, Erziehung und Entwicklung. Neben den erziehungswissenschaftlichen Grundlagen erhalten die Studierenden eine Einführung in sozialwissenschaftliche Forschungsmethoden, die für die Bearbeitung empirischer Fragestellungen genutzt werden.

Interesse an Geschichte und Politik fördern Studium verbindet Theorie und Praxis

Ein Ziel der Fachdidaktiken Geschichte und Politische Bildung ist es, das Interesse an Geschichte und politischen Fragestellungen zu fördern. Vertiefte historische und politische Kenntnisse und Kompetenzen sollen allen Individuen die Teilhabe an der Gesellschaft sichern. Fachdidaktik verbindet die theoretische Reflexion zu Inhalten mit Lehr- und Lernprozessen, empirischer Forschung und Weiterentwicklungen in der Praxis.

Das Studium bereitet die Studierenden einerseits darauf vor, Inhalte der Fachdidaktik Geschichte und Politische Bildung an Pädagogischen Hochschulen zu vermitteln. Dabei steht die Aus- und Weiterbildung von Lehrpersonen im



Geschichte vermitteln: Auch in Museen und anderswo sind Fachdidaktiker*innen gefragt.

Vordergrund. Andererseits erwerben die Studierenden Kompetenzen für fachdidaktische Forschung und Entwicklung, die sich zum Beispiel mit der Wirksamkeit digitaler und analoger Lernangebote beschäftigt sowie entsprechende Lernkontexte untersucht. Das Studium qualifiziert ebenfalls für Tätigkeiten in der öffentlichen Verwaltung, Stiftungen, Museen, Verbänden und Unternehmen.

Die Studierenden

- erwerben vertieftes Wissen zu Geschichte, Politik, Wissenschaft und Gesellschaft:
- erweitern ihr Wissen, um historische und politische Lehr- und Lernprozesse im Bildungssystem einzuordnen und bildungspolitische Prozesse mitzugestalten;
- erkennen aktuell bedeutsame
 Fragestellungen und können diese fachdidaktisch aufbereiten;
- erwerben forschungsmethodische Fähigkeiten zur Untersuchung der Wirksamkeit von Lehr- und Lernprozessen;
- planen selbstständig Projekte in den Bereichen Geschichtsvermittlung,
 Politische Bildung und Demokratiebildung und führen diese in Schulen oder in ausserschulischen Bildungsangeboten durch;
- vertiefen ihre Fähigkeiten zur interdisziplinären Zusammenarbeit.

Interdisziplinäres Studienprofil

Vertiefung in Fachdidaktik und Fachwissenschaft

20 KP Erziehungswissenschaft & Forschungsmethoden	
12–14 KP Erzie- hungswissenschaft	u.a. Schulpädagogik und allg. Didaktik, Entwicklungs- und Sozialisationsprozesse, päd. Institutionen im Wandel
6-8 KP Forschungs- methoden	empirisch-sozialwissenschaftliche Forschungsmethoden
40 KP Fachdidaktik Geschichte und Politische Bildung & Praktika	
30 KP aus drei Modulen	 Einführung Geschichtsdidaktik: u.a. Grundlagen der Geschichtsvermittlung, geschichtsdidaktische Theorien, Themen der Public History und Digital Humanities Grundlagen Politische Bildung: u.a. Theorien und Konzeptionen politischer Bildung und Demokratiebildung, Voraussetzungen politischer Partizipation, Urteils- und Wertebildung Kontexte gesellschaftswissenschaftlichen Lernens: u.a. Historisches und politisches Lernen, interdisziplinäre Forschungszugänge; Professionsentwicklung und -forschung
3 KP Praktikum Hochschullehre	Praktikum und interdisziplinäres Reflexionsseminar
7 KP nach Wahl	Fachwissenschaftliche Vertiefung und/oder Praktikum z.B. in Forschung & Entwicklung oder in einer Bildungseinrichtung
30 KP Spezialisierungsbereich	
8 KP Spezialisierung Wahl-Pflicht	Spezialisierung in Fachwissenschaft und Fachdidaktik
22 KP Masterarbeit	Masterarbeit inklusive Prüfung
Ctuultus und Inhalta das Mastavatudiangangs Eachdidaktik Vastiafungsvichtung "Caschichte und Palitische	

Struktur und Inhalte des Masterstudiengangs Fachdidaktik, Vertiefungsrichtung «Geschichte und Politische Bildung»

Studium mit Beruf und Familie vereinen

Module ermöglichen individuelles Studieren



Praktischer Unterricht: Mit «Spiel Politik!» können Oberstufenklassen die Arbeit des Schweizer Parlaments kennenlernen.

Der Masterstudiengang Fachdidaktik kann als Voll- oder Teilzeitstudium absolviert werden. Im Vollzeitstudium dauert das Masterstudium drei bis vier Semester; im Teilzeitstudium verlängert sich die Studiendauer entsprechend. Start und Abschluss erfolgen im Frühjahr oder im Herbst.

Der Basler Masterstudiengang kooperiert mit dem Joint Degree Master «Geschichtsdidaktik und öffentliche Geschichtsvermittlung» der PH Luzern. Fachwissenschaftliche Veranstaltungen werden an der Universität Basel besucht. Präsenzveranstaltungen in Fachdidaktik finden ebenfalls in Basel statt, in der Regel am Donnerstag und Freitag. Weitere fachdidaktische Veranstaltungen können an der PH Luzern, der PH St. Gallen und an der

HEP Vaud belegt werden.

Das Studium lässt sich stark individualisieren und ist daher gut mit Beruf und Familie vereinbar. Durch individuelle Schwerpunktsetzungen in den Wahlbereichen können Studierende das Studium optimal auf zukünftige Tätigkeitsbereiche zuschneiden.

Impressum

Herausgeber:

Institut für Bildungswissenschaften, Universität Basel

Redaktion

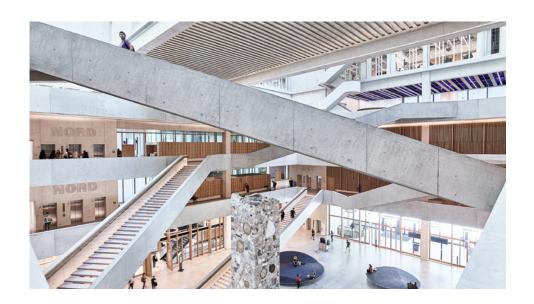
Béatrice Koch, Pressebüro Kohlenberg, Basel

Gestaltung:

Urs Bösswetter, spood design, Basel

Bildrecht:

SpielPolitik! ©Lukas Buser



Kontakt

Leitung Vertiefungsrichtung «Geschichte und Politische Bildung»

Prof. Dr. Monika Waldis
Pädagogische Hochschule FHNW
Zentrum Politische Bildung und Geschichtsdidaktik
Zentrum für Demokratie Aarau
Küttigerstrasse 21
5000 Aarau
Switzerland
monika.waldis@fhnw.ch

Joint Degree Master of Arts in Fachdidaktik

Universität Basel Institut für Bildungswissenschaften FHNW-Campus Hofackerstrasse 30 4132 Muttenz Switzerland +41 61 207 53 10

bildungswissenschaften.unibas.ch/de/master/fachdidaktik-joint-degree/



Educating Talents since 1460.

Universität Basel Petersplatz 1 P.O. Box 2148 4001 Basel Switzerland

www.unibas.ch